



© Robert Eder

## Gemeindeamt im alten Zunfthaus

Wahl 31a  
6621 Bichlbach, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Philipp Weinberger**

BAUHERRSCHAFT  
**Gemeinde Bichlbach**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Nessler Ziviltechniker GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2024**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum  
**16. November 2025**



Das denkmalgeschützte Zunfthaus wurde ursprünglich als Widum (Pfarrhof) in unmittelbarer Nähe zur Kirche im Jahr 1761 errichtet. Das Gebäude stand zur Zeit des Planungsbeginns nur teilweise leer. Während im Obergeschoß des Hauses das Zunftmuseum untergebracht war, wurde das Erdgeschoß nicht genutzt, die Tenne und der Dachboden waren nicht ausgebaut.

Aufgrund von Platznot musste für das Bichlbacher Gemeindeamt ein neues Gebäude gefunden werden und eine Studie des Architekten Philipp Weinberger führte zur Erkenntnis, dass ein Umbau des bestehenden Zunfthauses anstatt eines Neubaus möglich ist.

Das Erdgeschoß wurde renoviert und an die Bedürfnisse des Gemeindeamtes wie Bürgermeisterbüros, des Amtsleiterbüros und der Verwaltung angepasst. Im ehemaligen Stall wurden die Sanitäreinrichtungen errichtet und in der Tenne durch den Einbau einer „Holzbox“ im bestehenden Raum ein neuer Gemeinderatssaal ermöglicht.

Über eine historische Treppe, die als verbindendes Element erhalten blieb, erreicht man das Obergeschoß, in welchem das bereits bestehende Zunftmuseum neu aufgearbeitet wurde. Das Dachgeschoß wurde als offener Raum und Lagerfläche konzipiert, der für zusätzliche Ausstellungen und Feste genutzt werden kann.

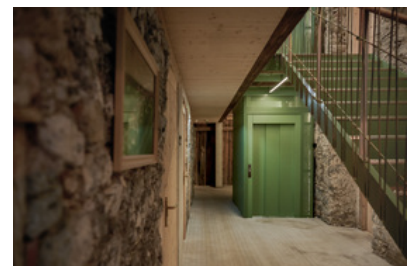
Zu den besonderen Herausforderungen zählte die behutsame Sanierung der Bestandsstruktur. So wurde unter anderem der originale Dielenboden fachgerecht ausgebaut, restauriert und im Zuge des Wiedereinbaus mit einer Bodenheizung versehen. Der Steinmauern des ehemaligen Stallbereichs wurden auf Sicht belassen. Die Balken- und Pfettenstruktur der bestehenden Tenne wurde ausgebaut adaptiert und wieder eingebaut, um die Holzkonstruktion des Gemeinderatssaals tragen zu können. (Text: Architekt)



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder

## Gemeindeamt im alten Zunfthaus

## DATENBLATT

Architektur: Philipp Weinberger  
 Bauherrschaft: Gemeinde Bichlbach  
 Tragwerksplanung: Nessler Ziviltechniker GmbH  
 Fotografie: Eder Robert, Robert Eder

Maßnahme: Sanierung  
 Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 11/2022  
 Ausführung: 05/2023 - 09/2024

Bruttogeschossfläche: 270 m<sup>2</sup>

## NACHHALTIGKEIT

Eine Besonderheit der Renovierung ist die Errichtung von zwei „Klimazonen“ im Gebäude. Während der Tennenbereich und der Dachboden theoretisch unbeheizt bleiben und lediglich durch die Niedrigtemperatur der Bodenheizung und die Dämmung des Dachstuhls mit Strohdämmung klimatisch verbessert wurden, konnte durch den Einbau einer modernen Holzbox in diesen Bereich ein temperierter Gemeinderats- bzw. Veranstaltungssaal umgesetzt werden. Zudem sorgt eine Kühldecke im Saal für angenehme Raumtemperaturen im Sommer.

Diese Raum-in-Raum-Lösung ermöglichte den kompletten Erhalt der bestehenden Außenhülle (ausgenommen neuer Fenster- und Türöffnungen).

Die Umstellung auf ein Niedertemperatur-Heizsystem und der Einbau einer modernen Wärmepumpe stellen eine nachhaltige Lösung dar.

Energiesysteme: Wärmepumpe

Materialwahl: Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen

## AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherr:innenpreis 2025, Nominierung



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder

Gemeindeamt im alten Zunfthaus



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



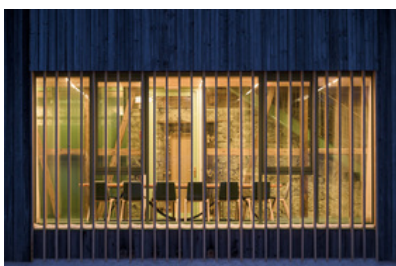
© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Eder Robert



Gemeindeamt im alten Zunfthaus

Gemeindeamt im Widum Bichlbach  
14.03.24

+43 76 762516  
max.bichlbach@bichlbach.com  
www.bichlbach.com

mag. wlf. gregor schneberger  
architect

www.bichlbach.at  
4020 Linz  
mag. wlf. gregor schneberger  
architect

Grundrisse